

kontakt

Mitteilungen der Gemeinde Ballwil

Nr. 5
2019



4

Redaktion

Alles bleibt anders

9

Gemeinde

Baustelle Eschenbach, Kantonsstrasse

26

Redaktion

Agenda Mai 2019

Kontakte

Impressum

44. Jahrgang

Erscheint an jedem Monatsende

Herausgeber: Gemeinde Ballwil

Einsendungen an:

Redaktion Kontakt

c/o Kauz Informatik Medien AG

Luzernstrasse 18

6275 Ballwil

Telefon 041 448 39 00

redaktion@kontaktballwil.ch

www.ballwil.ch

Aufgabe, Druck und Verlag:

Oetterli Druck AG

6285 Eschenbach

Gemeindeverwaltung

Telefon 041 449 55 20

gemeindeverwaltung@ballwil.ch

www.ballwil.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Mittwoch:

8.00–12.00/13.30–17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 –12.00/13.30-18.00

Freitag: 8.00-12.00/13.30-16.00



Liebe Ballwilerinnen und Ballwiler



Sie haben die erste Ausgabe des «dritten» kontakts in den Händen. Ja, es gab nämlich schon einen «ersten» und einen «zweiten» kontakt. Sie konnten es in der Aprilnummer lesen: Einen «ersten» kontakt von 1962 bis 1963 mit etwa sieben Ausgaben und einen «zweiten» kontakt von 1975 bis 2019 mit 488 Ausgaben!

Der «dritte» kontakt wird nun von der Gemeinde in eigener Regie ohne die Pfarrei herausgegeben. kontakt und Pfarreiblatt werden bei Oetterli Druck AG in Eschenbach gedruckt und in den Versand gegeben. Aus praktischen Gründen werden sie gemeinsam versandt, das Pfarreiblatt ist im kontakt eingelegt.

Für die Gestaltung des kontakts ergab sich die Zusammenarbeit mit der Ballwiler Firma «Kauz Informatik Medien AG». Die Firma integriert Menschen mit Autismus in der Privatwirtschaft. Hier an der Luzernstrasse 18 laufen in Zukunft die Fäden zusammen (redaktion@kontaktballwil.ch). Hier wird die Arbeit des abtretenden Redaktionsteams Rosmarie Isaak und Romy Manzocchi (siehe Interview im letzten kontakt) weitergeführt. Hier entsteht der neue kontakt.

Ich danke Cornelio Kauz und seinen Mitarbeitenden herzlich für die Übernahme dieser Arbeit und wünsche ihnen viel Freude und gutes Gelingen. Die Firma Kauz und wir von der Gemeinde werden alles daran setzen, einen guten «dritten» kontakt herauszugeben. Dazu können auch Sie mithelfen. Wie, das erfahren Sie beim Lesen der «Gebrauchsanleitung» und der neuen Einsendetermine auf Seite 4 dieser Nummer.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen des «dritten» kontakts.

Benno Büeler
Gemeindepräsident

Nächster Einsendeschluss für
Ausgabe Juni 06/2019: 10. Mai 2019

Alles bleibt anders

Neu ist nicht nur der «kontakt», neu ist auch diese Rubrik. In loser Folge meldet sich die Redaktion zu verschiedenen Themen zu Worte. Beginnen wir mit der Gebrauchsanleitung für den «kontakt».

Vor langer Zeit, 1975, schrieb der damalige Mitgründer des «kontakt» Fritz Helfenstein: «Gemeinschaft beginnt mit der Information». Dieser weise Satz wird weiterhin das grosse Ziel sein, auch in diesem neuen «kontakt», den Sie nun in den Händen halten. Wer liefert diese Informationen, die der Gemeinschaft dienen? Die Leser werden zu Informanten! Wir in der Redaktion stellen die Informationen zusammen. So können Vereine, die Schulen, die Gemeinde, die Wirtschaft und jeder einzelne Leser Informationen einsenden.

Zwei Inhaltsarten

Bisher waren es reine Informationen. Dies wird auch so bleiben. Als Neuerung kommen nun «Verbraucher-Informationen» dazu. Gemeint sind «Inserate». Diese dienen einerseits dazu, der lokalen und regionalen Wirtschaft eine passende Plattform zu bieten und andererseits können dadurch auch Kosten eingespart werden.

Welche Form haben die Einsendungen?

Alle Einsendungen von Vereinen, der Schule und der Gemeinde werden nachbearbeitet.

Dabei werden die Texte in die Form des «kontakt» gebracht, die Schriftarten angepasst, allenfalls gekürzt oder auch etwas umgeschrieben. Für eine Einsendung gelten folgende Regelungen:

- Text und Bilder getrennt einsenden! (Also nicht im Word die Bilder einfügen!)
- Der Text soll kurz gehalten werden. (Richtmass: max. eine A4-Seite mit einer 12er Schrift)
- Führen Sie alle im Text erwähnten, zukünftigen Termine unterhalb des Textes nochmals auf.
- Jede Einsendung muss den Namen des Autors beinhalten.
- Verwenden Sie Titel und Untertitel (das gibt Ihrem Text Struktur).
- Bei längeren Texten machen Sie bitte eine kurze Einleitung am Anfang. Texte müssen in einem Textformat gesandt werden (Word, RTF, etc.). KEINE PDF!
- Bei Bildern achten Sie darauf, dass Sie das Motiv so wählen, dass es auch in einer einspaltigen Darstellung noch genügend Aussagekraft hat.
- Fotos sollen eine hohe Qualität haben. Der «kontakt» ist vierfarbig.
- Fotografieren Sie bitte keine Texte, Tabellen oder Flyer.
- Fotos bitte als .jpg oder .png Datei senden.

Die Redaktion kann Texte kürzen, leicht ändern, allenfalls auf eine nächste Ausgabe verschieben. Dabei wird der Kern der Information selbstverständlich nicht verändert. Im Zweifelsfall wird dies zusammen mit der Gemeindeverwaltung abgesprochen.

Inserate

Wann ist eine Information ein Inserat?

Bei gewerblichen Einsendern ist dies offensichtlich. Diese gewerblichen Inserate werden in aller Regel auf den definierten Inseratenseiten gedruckt.

Was nun, wenn Vereine Ihre Veranstaltungen per Inserat publizieren? Dabei gilt folgende Regelung: Wenn diese Veranstaltung dazu dient, die Vereinsfinanzen zu optimieren, dann gilt es als kostenpflichtiges Inserat (Beispiel: Lotto des FC Ballwil). Dient es dazu, eine gemeinnützige Veranstaltung zu bewerben, so gilt es als Textbeitrag. (Um Unklarheiten zu vermeiden, sollen solche Veranstaltungen immer in reinem Text und beigelegten Fotos eingesandt werden).

Welche Einsendeformen gelten für Inserate?

- Inserate müssen im PDF Format eingesandt werden.
- Als Basis gilt das Inserate-Dokument. Dieses kann auf der Homepage der Gemeinde Ballwil heruntergeladen werden.

Einsendeschluss

Dieser ist neu variabel: Diese werden einerseits auf der www.ballwil.ch publiziert, andererseits wird nun in jedem Kontakt auf den nächsten Einsendeschluss verwiesen.

2019/2020

Ausgabe	Einsendeschluss	Erscheinungsdatum
6	10.05.2019	29.05.2019
7+8	07.06.2019	26.06.2019
9	09.08.2019	28.08.2019
10	06.09.2019	25.09.2019
11	11.10.2019	30.10.2019
12	04.11.2019	20.11.2019
01/20	02.12.2019	18.12.2019

Ballwironie

Die täglichen Bremser

Der Mensch ist für eine Geschwindigkeit für ca. 5 km/h geplant worden. Es gibt regionale Unterschiede, die Griechen sind schneller in Marathon, die Berner dafür etwas langsamer im Marzili-Bad, sagt man.

Es gibt diese Bremser überall, auf der Strasse, in der Politik und eben im Einkaufswagen mit dem Einkaufswagen.

Das ist der rechtsfreie Raum, wo das Verkehrsgeschehen nur durch die Kreativität der Benutzer gestaltet wird. Im Laufe der Zeit haben sich jedoch einige Gewohnheitsrechte eingeschlichen.

Gewohnheitsregel 1:

Der Einkaufswagen und der Benutzer bilden keine Einheit. Der Benutzer kann sich jederzeit und überall vom Wagen entfernen, um nach seiner Konfitüre zu suchen. Der Wagen bleibt dabei in den Hauptgängen stehen.

Gewohnheitsregel 2:

Sollten sich zwei temporäre Besitzer eines Einkaufswagens kennen und die aktuelle gesundheitspolitische Lage von sich selbst gemeinsam erörtern, so hat dies in den Hauptgängen der Migros zu erfolgen.

Gewohnheitsregel 3:

Bei allen Tiefkühlbereichen hat der Einkaufswagen einen 90-Grad Winkel zur Tiefkühltruhe zu bilden und dient als Verlängerung des rechten Armes des temporären Wagenbesitzers. Der linke Arm durchsucht derweil die Tiefkühltruhe.

Jede dieser Regel bremst den Rest der einkaufenden Bevölkerung aus und fördert die Staubildung. Zum guten Glück hat es auf der Autobahn keine Tiefkühltruhen und Konfitüren.

Kommunale Urnenabstimmung vom 19. Mai 2019

Ballwil entscheidet am 19. Mai an der Urne über den Bau einer Aushubwaschanlage für das gemeindeeigene Kieswerk und über die Sanierung und Aufwertung der Dorfstrasse. Beide Vorhaben sind für Ballwil von grosser Bedeutung. Die Finanzierung ist gesichert und die Realisierung wird ohne Steuererhöhung erfolgen.

Aushubwaschanlage mit Photovoltaikanlage

Mit der Aushubwaschanlage kann neu aus angeliefertem Aushubmaterial sowie aus Abdeck- und Zwischenschichten unserer Grube Kies gewonnen werden. Die Dauer für den Kiesabbau in der bestehenden Kiesgrube kann somit von 20 auf 60 Jahre verlängert werden. Das ermöglicht künftigen Generationen, möglichst lange aus der Kiesgrube Nutzen zu ziehen.

Mit dem Bau der Anlage werden die ökologischen Vorgaben von Bund und Kanton erfüllt. Diese verlangen, nicht erneuerbare Rohstoffe wie Natursteine, Kies, Sand und Mergel haushälterisch, umwelt- und landschaftsverträglich zu nutzen. Das wird gemäss Betätigung der kantonalen Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) mit der neuen Anlage vorbildlich umgesetzt. Auch dem Lärmschutz wird Beachtung geschenkt. Die Anlage wird in einer Gebäudehülle realisiert, so dass keine grösseren Lärmimmissionen entstehen sollten. Und als weitere fortschrittliche Massnahme wird auf Empfehlung der Energie- und Umweltkommission auf den Dächern der Anlage eine

Photovoltaikanlage eingebaut, mit der rund 20 Prozent des Energiebedarfes für den Betrieb gedeckt werden kann.

Nutzen und Kosten

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf CHF 5'990'000.00. Der jährliche Reingewinn wird als Folge des höheren Betriebsaufwandes und der Abschreibung zwar etwas zurückgehen, dafür wird der Ertrag 40 Jahre länger fliessen. Die Rechnungskommission hat die vorgelegten Unterlagen beurteilt und erachtet das Projekt als wirtschaftlich und die Tragbarkeit für gegeben.

Empfehlung

Die Kommission für Energie und Umwelt und die Kieswerkkommission erachten die Erstellung der Aushubwaschanlage als sinnvoll und zukunftsweisend. Sie empfehlen deshalb zusammen mit dem Gemeinderat die Vorlage zur Annahme.

Aushubwaschanlage: Funktion und Nutzen

Abdeck- und Zwischenschichten der Kiesgrube und auch angeliefertes Aushubmaterial werden in die Anlage eingefüllt, mit Wasser gemischt und durch Vibrationsanlagen und Siebe geführt. Durch diese Vorgänge werden Sand und Steine in der vorgegebenen Körnung herausgefiltert und sortiert. Der von Sand und Kies befreite Schlamm wird gepresst und in der Grube deponiert. Durch diese Verarbeitung dieser Materialien werden wertvolle zusätzliche Rohstoffe gewonnen. Für den Einbau des Restmaterials wird in der Deponie weniger Platz verwendet. Das gewonnene Deponievolumen steht für den Einbau von zusätzlichem, kostenpflichtigem externem Aushubmaterial zur Verfügung.



Dorfstrasse

Aufwertung und Sanierung der Dorfstrasse

Das heute vorliegende Projekt hat seinen Ursprung in der Zukunftskonferenz vom Jahr 2012, an der rund hundert Personen teilgenommen hatten. Die Entwicklung und Gestaltung des Dorfzentrums als Begegnungsort schälte sich dabei als einen der zentralen Wünsche heraus. Das wurde im Siedlungsleitbild in einem Leitsatz festgehalten.

Als nächster Schritt wurde der Masterplan Dorfzentrum und anschliessend eine Machbarkeitsstudie erarbeitet. Diese sah neben einer Umgestaltung der Dorfstrasse auch Neubauten am Kirchenhang vor. Die Orientierungsversammlung und die anschliessende Bevölkerungsumfrage ergaben weitere Ideen und Erkenntnisse, unter anderem zur Verkehrssicherheit. Der Gemeinderat hat diese Anliegen aufgenommen und gleichzeitig den Betrachtungsperimeter auf den Bereich von der Einfahrt zum Bahnhof bis zum Gemeinde-

saal ausgedehnt. Für die Erhöhung der Verkehrssicherheit sind in diesem Bereich insgesamt sieben Massnahmen geplant. Zudem sind verschiedene Sanierungsmassnahmen entlang der Dorfstrasse im Projekt berücksichtigt.

Nutzen und Kosten

Für die Sanierungen Dorfbach, Kirchentreppe, Kanalisationsleitung und Belagssanierung entstehen Kosten von CHF 1'476'000.00. Für die Massnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und die damit verbundene Aufwertung der Dorfstrasse werden CHF 1'684'000.00 veranschlagt. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf CHF 3'160'000.00.

Empfehlung

Die Rechnungskommission hat die vorgelegten Unterlagen beurteilt und erachtet das Projekt als wirtschaftlich und die Tragbarkeit für gegeben. Der Gemeinderat empfiehlt die Vorlage zur Annahme.

Gemeindeversammlung

Dienstag, 21. Mai 2019,

19.30 Uhr

Einbürgerungen, Jahresrechnung 2018 und Bilanzanpassungsbericht.
Der folgende Kurzbeschrieb sowie die Botschaft informieren über die
Traktanden und deren Inhalte.

Die Kurzbotschaft wird in alle Haushaltungen versandt. Die ausführliche Botschaft ist auf der Website www.ballwil.ch abrufbar oder kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Allfällige weitere Akten liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Sie sind herzlich zur Gemeindeversammlung eingeladen.

Traktanden

1. Zusicherung Gemeindebürgerrecht

- a.) Herr Jörn Rudolph, 1978, deutscher Staatsangehöriger und Frau Kristina Rudolph, 1978, Staatsangehörige der Vereinigten Staaten, mit den Kindern Helena, 2007 und Noah, 2009, deutsche Staatsangehörige, Wilhofweg 4, Ballwil
- b.) Herr Jürgen Pannek, 1963, deutscher Staatsangehöriger, Gorgen 1, Ballwil

2. Kenntnisnahme Jahresbericht 2018

3. Genehmigung der Gemeinderechnungen 2018

- a) Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde Ballwil, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung
- b) Rechnung Gemeindekieswerk Ballwil inklusive Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses

4. Genehmigung Bilanzanpassungsbericht per 1.1.2019

5. Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)

Kommentar

Die Rechnungen 2018 der Einwohnergemeinde sowie des Kieswerkes werden zum letzten Mal getrennt vorgelegt. Ab der Rechnung 2019 nach HRM2 wird das Gemeindekieswerk als Spezialfinanzierung in die Rechnung der Einwohnergemeinde integriert.

Rechnung Einwohnergemeinde

Das ausgewiesene Ergebnis 2018 weist einen Verlust CHF 335'532.55 aus und ist somit rund CHF 152'000.00 besser als budgetiert. Zudem ist im Ergebnis bereits eine Rückstellung von CHF 60'000.00 für die Nachbelastung des Gemeindeanteils an der Prämienverbilligung für die Jahre 2017 und 2018 enthalten. Der Gemeinderat ist trotz des Verlustes mit dem Rechnungsabschluss zufrieden. Die Entwicklung verläuft positiver als gemäss den zurückliegenden Finanzplänen prognostiziert. Der Aufwandüberschuss ist mit dem Eigenkapital zu verrechnen. Das Eigenkapital weist nach Verrechnung des Aufwandüberschusses noch einen Bestand von CHF 6'604'541.64 auf.

Rechnung Kieswerk

Das Kieswerk schliesst das Jahr 2018 mit einem Reingewinn nach Steuern und Ablieferungen von CHF 329'377.60 ab. Das Ergebnis fällt schlechter aus als budgetiert. Unsere Partnerin Lötscher Kies + Beton AG hat im Jahr 2018 infolge vermehrtem Abbau ab der eigenen Abbaustelle weniger Kies bezogen als in früheren Jahren. In den Jahren 2019 und 2020 sollten die Kieslieferungen wieder im üblichen Rahmen erfolgen. Die Ablieferungen an die Einwohnergemeinde betragen insgesamt CHF 1'010'000.00 (entsprechen 3/10 Steuereinheiten gemäss aktueller Finanzstrategie). Das Eigenkapital inklusive des Ertragsüberschusses des Jahres 2018 beträgt neu CHF 12'962'564.30.

Baustelle Eschenbach Kantonsstrasse

Höheres Verkehrsaufkommen in Ballwil

Seit der Eröffnung der Baustelle an der Kantonsstrasse im Dorf Eschenbach wird in Ballwil ein deutlich höheres Verkehrsaufkommen festgestellt. Der Bereich Infrastruktur der Gemeinde Ballwil hat diesbezüglich beim Kanton interveniert und Abklärungen über mögliche Entlastungen der Verkehrssituation in Ballwil getroffen.



Nebst dem Personenverkehr hat insbesondere auch der Lastwagenverkehr zugenommen. Wegen ihrer Breite befahren Lastwagen beim Kreuzen die Randabschlüsse der Strasse

und weichen oft sogar ins Land aus. Das verursacht Schäden an den Strassenrändern und auf den Wiesen, was auf der Inwilstrasse deutlich sichtbar ist. Der Kanton hat auf die Intervention von Ballwil folgendermassen geantwortet (Zusammenfassung):

«Es liegt in der Natur der Sache, dass sich die Verkehrsteilnehmer bei Staus selbständig neue Routen für ihr Ziel suchen. Dies ist ein Zustand, der auf vielen Baustellen aufgrund der vorhandenen Strassen und Achsen bekannt ist. Die betroffenen Gemeinden/Strassenabschnitte haben dies zu dulden, da es grundsätzlich jedem Verkehrsteilnehmer freisteht, seine Route zu wählen.»

Kreuzen sich breite Motorfahrzeuge auf schmalen Strassen, dann werden Ausweichmöglichkeiten gesucht. Die Dienststelle vif bewilligt kein temporäres Verbot nach Signalisationsverordnung (SSV) für Lastwagen auf der Inwilstrasse. Dies wäre nicht verhält-

nismässig. Temporäre Fahrverbote aufgrund einer Baustelle werden in der Regel nur in der jeweiligen Gemeinde und nicht auf umliegenden Gemeinden bewilligt.

Der Kanton übernimmt auch keine Kosten, die durch das Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern verursacht werden. Diese müssen bei den Verursachern eingefordert werden. Auch wegen erhöhter Belastung einer Strasse können keine Kosten auf den Kanton abgewälzt werden.»

Eigene Baustelle Gibelflühstrasse

Jegliche Verkehrsmassnahmen auf Gemeindestrassen müssen also vom Kanton bewilligt werden. Aufgrund der obigen Stellungnahme des Kantons sieht der Gemeinderat keinen Spielraum, an dieser Situation etwas zu ändern.

Erleichterung vom oben erwähnten Mehrverkehr wird durch die Baustelle Gibelflühstrasse erreicht, welche für dieses Jahr geplant ist. Es handelt sich dabei um die Erstellung der Abwasserleitung entlang der Gibelflühstrasse und die Sanierung der Gibelflühstrasse bis zur Mettenwilhöhe. Dadurch wird der Verkehrsfluss über die Gibelflüh- und Inwilstrasse zeitweise erheblich beeinträchtigt. Während gewisser Arbeiten kann dann auch bei uns nicht ohne Halt durchgefahren werden. Das wird viele Autofahrende davon abhalten, den Umweg über Ballwil zu suchen und entlastet somit den Verkehr auf der Dorfstrasse.

Der genaue Zeitpunkt dieser Arbeiten kann nach heutigem Planungsstand noch nicht definiert werden. Sobald er feststeht, wird er publiziert.

News aus dem Gemeindehaus

Schachtreinigung

Private Meteorwasser-Schächte müssen bei Bedarf, zum Beispiel nach einem heftigen Gewitter, sicher aber mindestens einmal jährlich kontrolliert werden. Wenn die halbe Höhe zwischen Schachtboden und Auslauf mit Schlamm gefüllt ist, so muss dieser Schlamm entfernt werden.

Vom Montag, 6. Mai 2019 bis Donnerstag, 9. Mai 2019 findet die alljährliche Reinigung der öffentlichen Strassenschächte statt. Grundeigentümer, welche ihre privaten Meteorwasser-Schächte ebenfalls reinigen lassen möchten, können sich – vorausgesetzt der Schacht befindet sich max. 4 m vom Strassenrand entfernt – bis Freitag, 3. Mai 2019 bei der Abteilung Finanzen (Telefon 041 449 55 30, eMail: finanzen@ballwil.ch) melden. Die Kosten der Reinigung von CHF 40.00 pro Schacht werden anschliessend von der Gemeindeverwaltung in Rechnung gestellt.

Die Reinigung von Meteorwasser-Schächten, welche mehr als 4m vom Strassenrand entfernt sind, können aus organisatorischen Gründen nicht zusammen mit den öffentlichen Strassenschächten gereinigt werden. Die Reinigung dieser Schächte muss durch die Grundeigentümer einem Schachtreinigungsunternehmen in Auftrag gegeben werden. Wir

empfehlen, sich dafür mit andern Grundeigentümern abzusprechen, um einen Sammelauftrag auszulösen.

Sachbeschädigung

Leider ist es in der Nacht vom 16. auf den 17. März 2019 an der Fassade zum Gemeinde-saal zu massiven Schmierereien gekommen. Diese Sachbeschädigungen wurden in der Zwischenzeit mit viel Aufwand bereits wieder entfernt. Der Gemeinderat hat in diesem Zusammenhang Strafanzeige gegen unbekannt erstattet und ist optimistisch, die Täterschaft in Zusammenarbeit mit der Polizei eruieren zu können.

Der Gemeinderat nimmt Sachbeschädigungen sehr ernst und betrachtet diese nicht als «Lausbubenstreich». Daher wird die Täterschaft in allen Fällen konsequent verfolgt und bei Eruiierung zur Rechenschaft gezogen. **Falls sich die Täter bei der Gemeinde melden, verzichtet der Gemeinderat auf eine Strafanzeige und wird mit ihnen schauen, wie sie den Schaden wieder gut machen können. Wenn sie aber von der Polizei ermittelt werden, wird es selbstverständlich zu einer Strafanzeige kommen.**

Am 13. April 2019 haben Jugendliche weitere Schmierereien an Fassenden eines Schulgebäudes verursacht. Dank der Aufmerksamkeit unseres Hauswartteams wurden die Täter in Flagranti ertappt. Diese werden nun für den gesamten Schaden aufkommen müssen.



Neuzuzüger März 2019

Wir heissen folgende Personen herzlich willkommen:

- Hofer Sebastian, Dorfstrasse 1
- Künzi Martina, Weiherstrasse 1
- Uebelhart Justin, Breite 7
- Kouba Amy, Meierhöfli 6
- Klamt Marvin, Meierhöfli 6

Einbürgerungskommission

Folgende Einbürgerungsgesuche werden von der Einbürgerungskommission geprüft:

- Herr Guido Olschewski, Ambar 1
- Frau Tomasulo Valentina Stella, Ambar 13

Anmerkungen und Informationen aus der Bevölkerung werden von der Einbürgerungskommission entgegengenommen.

Einbürgerungskommission Ballwil

Jolanda Hofmann, Präsidentin

Telefon 041 448 09 88

Bauwesen

Bewilligungen wurden erteilt:

- Ottiger Spezialitäten AG
Abtwilstrasse 14, 6275 Ballwil
Umbau bestehendes Gebäude und Erweiterung Parkierung
- Kilian Stalder
Weiherstrasse 10, 6275 Ballwil
Neubau Doppelgarage, Weiherstrasse 10
- Markus und Elisabeth Rössli
Sonnrain 2, 6275 Ballwil
Verlängerung Gartenmauer, Sonnrain

Handänderung

Grundstück Nr. 180, Feiernwald, Nr. 836, Klän
Veräusserer: Stadelmann Anton, Rothenburg
und Gutknecht Ruth, Ballwil
Erwerber: Burch Matthias, Klän 3, Ballwil

Anzeige



Kulturverein

mastermusic

Helge und das Udo „läuft“

Freitag 03. Mai 2019, Gemeindesaal Ballwil

Alex Porter „Zaubernah“

Samstag 25. Mai 2019, Gemeindesaal Ballwil

Stiller Has „im Duo“

Freitag 07. Juni 2019, Gemeindesaal Ballwil

Friedli & Fränz Kilbimusik

Mittwoch 14. August 2019, Remise Schönfeld Ballwil

Andrea Bignasca

Donnerstag 15. August 2019, Remise Schönfeld Ballwil

www.starticket.ch/ www.mastermusic.ch













Master Music



Einsatz in Farbe

Maler Mathis AG

Roger Mathis
Flurhöhe 7
6275 Ballwil

041 259 49 39
maler-mathis.ch

SCHACHTREINIGUNG? VERSTOPFTE ABLÄUFE? UNTERHALTSSPÜLUNG?

IHR PROFESSIONELLER PARTNER IM LIEGENSCHAFTSUNTERHALT



041 448 00 22 | burch-kanalservice.ch

Umweltkommission



Mission B – für mehr Biodiversität

Biodiversität ist die Vielfalt des Lebens. Sie hat sich in Milliarden von Jahren entwickelt und umfasst alle Pflanzen- und Tierarten sowie Ökosysteme. Biodiversität ist für uns überlebenswichtig – denn sie sorgt für sauberes Wasser, Nahrung, Sauerstoff, medizinische Wirkstoffe und bietet uns Erholungsraum.

Das Schweizer Radio und Fernsehen SRF hat Anfang März das Projekt «Mission B» initiiert. Mit dem Projekt soll dem rasanten Rückgang der Schweizer Biodiversität entgegengewirkt werden. Die Schweiz verliert durch Verbauungen im Durchschnitt 0.7 m² Grünfläche jede Sekunde. Während eineinhalb Jahren soll möglichst viel biodiverse Fläche entstehen, in der Schmetterlinge, Vögel, Wildbienen, Eidechsen und Igel ein Zuhause finden. «Mission B» animiert Privatpersonen und Gemeinden, private wie auch öffentliche Flächen naturnah zu gestalten und so neue Flächen zu schaffen, die der Vielfalt der einheimischen Tiere und Pflanzen einen wichtigen Lebensraum bietet. Die entstandenen Flächen können auf www.missionb.ch eingetragen werden, bisher (Stand 11.04.) wurden so 111'825 m² neu geschaffene Biodiversitätsfläche erfasst. In Ballwil sind es bisher 50 m².

Unterstützung und wertvolle Tipps für die Planung und Umsetzung einer naturnahen Gartengestaltung findet man auf der Website von «Mission B», sowie weiteren Partnerorganisationen wie Floretia (www.floretia.ch) und naturechallenge (www.naturechallenge.swiss).

Der Umweltingenieur David Huber gibt im Rahmen von «Mission B» folgende Tipps,

die im eigenen Garten angewendet werden können:

- **Tipp 1: Nicht immer alles jäten:** Das vermeintliche «Unkraut», das von selbst wächst, ist einheimisch, fördert die Artenvielfalt und ist perfekt auf die hiesige Flora und Fauna abgestimmt.
- **Tipp 2: Lasst es auch in Bodenspalten und Ritzen spriessen:** Grün ist schöner als grau, jedes Pflänzchen trägt zur Biodiversität bei.
- **Tipp 3: In einer Gartenecke einen Asthaufen anlegen:** Mit Totholz, Laub und abgestorbenen Pflanzenstengeln einen mindestens 1,5 x 1,5 Meter grossen Haufen machen. Darin finden Haselmäuse, Igel, Käfer, Wanzen und Blindschleichen ein Zuhause.
- **Tipp 4: Einheimischen Sträucher pflanzen:** Sie bieten unter anderem Nistplätze und Nahrung für Vögel.
- **Tipp 5: Auch der Gemüsegarten trägt zur Artenvielfalt bei:** Keine Insektizide, keine Pestizide, Kompost statt künstliche Dünger. Dies geht am besten, wenn man einen Mischgarten anlegt.
- **Tipp 6: Wiese statt Rasen:** Auf der Wiese wachsen zig verschiedene Gräser und auch Wildblumen.

Wir von der Umweltkommission wünschen Ihnen einen schönen Frühling und viel Freude am Gärtnern.

Erste Informationen Schuljahr 2019-2020

Während der Schulbetrieb noch auf Hochtouren läuft, wird bereits das nächste Schuljahr geplant.



Nachfolgende Mitteilung haben die Eltern der Schulkinder bereits per Mail von der Schule erhalten. In der nächsten Ausgabe werden die neuen Zuteilungen zu Lehrpersonen her veröffentlicht. Gerne mache ich Sie darauf aufmerksam, dass die ausführlichen Inhalte zum neuen Schuljahr auch auf unserer Website www.schule-ballwil.ch immer wieder aktualisiert eingesehen und bei Bedarf heruntergeladen werden können.

Personelles

Kündigungen / Austritte

Anita Lustenberger hat sich entschlossen die Schule Ballwil per Ende Schuljahr zu verlassen. Sie hat eine neue Herausforderung als Klassenlehrperson einer 3./4. Klasse in Udligenswil gefunden. Auch **Stefanie Bieri** wird nicht aus dem Mutterschaftsurlaub zurückkehren, da sie ihr Arbeitsverhältnis an der Schule Ballwil zugunsten ihrer Familie aufgeben wird. Ich freue mich aber, dass sie uns weiterhin bei Stellvertretungen unterstützt.

Bereits nach einem Jahr verlässt uns **Jessica Meyer** wieder. Sie hat ein grösseres Pensum in Dagmersellen gefunden. Ich bedaure den

Entscheid der drei Lehrpersonen sehr. Gerne bedanke ich mich bei Anita Lustenberger, Stefanie Bieri und Jessica Meyer für die wertvollen Dienste an unserer Schule und ihren zum Teil langjährigen Einsatz zugunsten der Schülerinnen und Schüler der Schule Ballwil und wünsche ihnen für die berufliche und private Zukunft weiterhin viel Glück und Erfolg.

Neuanstellungen

Jeannine Krucker wird neu am Kindergarten A in einem Teilpensum mit Fabienne Muff unterrichten. Sie ist ausgebildete Kindergärtnerin und bringt viele Erfahrungen aus ganz verschiedenen Berufsbereichen mit. Weiter wird **Melanie Lingg** neu die Klasse 3a unterrichten. Sie hat die pädagogische Hochschule im Sommer 2016 abgeschlossen und erteilt momentan an der Schule Menziken an einer 3./4. Klasse Unterricht.

Jeannine Krucker und Melanie Lingg stellen sich in der nächsten Ausgabe des „kontakt“ selber näher vor.

Wir heissen Jeannine Krucker und Melanie Lingg an dieser Stelle an der Schule Ballwil ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen schon heute einen guten Start im Schuljahr 19-20.

Shotokan Karate Seetal

Seit bald einem Jahr gibt es in Ballwil eine weitere Sportart: Karate. In einem kurzen Rückblick stellt uns der sportliche Leiter die Ereignisse des Jahres vor.



Im Mai 2018 wurde mit dem «Open Door» unsere Räume, wie auch der Karateverein vorgestellt. Begrüssen konnten wir neben den beiden Gemeinderäten Büeler und Kaufmann viele interessierte Besucher, wie auch eine Delegation des Karateverbandes Shotokan Karate International Swiss Federation. Dazu haben wir einen Abriss aus dem Trainingsalltag demonstriert.

Im vergangenen Jahr ist der Verein Shotokan Karate Seetal stetig gewachsen. So gehen aktuell rund 50 aktive Mitglieder regelmässig der japanischen Kampfkunst nach.

Erfreulicherweise sind davon im Moment 30 Kinder aus unserer Gemeinde aktive Karatekas. Diese werden auch nach Jugend- und Sportrichtlinien J+S unterrichtet.

Der Ballwiler Luca Arnet konnte bereits einen Sieg in einem Freundschaftsturnier im Aargau erringen!

Neben dem Karate-Sport werden neu auch verschiedene Angebote im Bereich Entspannung, Konzentration und Tanz angeboten. Die Termine dazu finden sich auf der Webseite des Karatevereins www.karate-seetal.ch.

Für Interessierte und Neugierige stehen die Dojo-Türen immer offen. Es kann jederzeit ein unverbindliches und kostenloses Probetraining absolviert werden.

Ab dem Juni startet der Karateverein am Montagabend um 19:30 Uhr mit neuen Einführungskurse für Erwachsene und Jugendliche. Karate kann in jedem Alter geübt und praktiziert werden.



Gruppenbild Aussen Rechts mit Dojoleiter Roger Fankhause,
Vorne Mitte Koga Shihan

Singplausch mit dem InCanto

Sonntag 26. Mai 2019



Gemeinsam singen...

...schon ab dem Kindergarten!

Im Kinder- und Jugendchor InCanto Ballwil singen in diesem Jahr 70 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 – 20 Jahren mit. Sie werden in drei verschiedenen Altersgruppen unterrichtet. In den letzten Jahren hat der Chor InCanto bereits an vielen bedeutenden Anlässen, wie an den Schweizer Kinder- und Jugendchorfestivals (St.Gallen, Disentis und Lugano) und an den ersten zwei Innerschweizer Kinder- und Jugendchormeisterschaften in Luzern teilgenommen und dort den 2. und 3. Platz belegt. Weitere tolle Auftritte – inner- und ausserhalb der Gemeinde Ballwil – zeugen vom tollen Schaffen und der grossen Freude, mit welcher die Leiterin und die Kinder und Jugendlichen ihre Leidenschaft ausleben. Geleitet wird der Chor seit zehn Jahren von Kerstin Saxer – Jentsch.

InCanto Ballwil
Kinder- und Jugendchor der Musikschule

www.incantoballwil.ch

Singplausch mit dem InCanto

Möchtest du gemeinsam mit 70 anderen Kindern und Jugendlichen singen?

Dann komm am Sonntagmorgen **26. Mai** von **10.00 – 11.30** in die Aula Ballwil und übe mit uns ein paar tolle Lieder, die wir dann gemeinsam um fünf in der Kirche singen werden.

Hast du Interesse? Dann melde dich noch heute bei unserer Chorleiterin an.

Wir freuen uns auf Dich.

Kontakt

Kerstin Saxer – Jentsch

079 / 584 00 33 Kerstin.saxer@edulu.ch

Frühlingskonzert

26. Mai 2019

17.00 Uhr Pfarrkirche



Anzeige



Konzerte der Musikschule

Sonntag, 05. Mai 2019 10.00 Uhr

Erstkommunion, Kirche Ballwil

Mittwoch, 22. Juni 2019, 19.00 Uhr

Musizierstunde Klavier (Ruckli),
Aula Ambar

Samstag, 25. Mai 2019

Kantonales Musikfest, Altishofen

Sonntag, 26. Mai 2019, 17.00 Uhr

InCanto Frühlingskonzert, Kirche Ballwil

Dienstag, 28. Mai 2019, 19.30 Uhr

Musizierstunde Cello/Violine
(Nesa/de Stafani), Aula Ambar

Mittwoch, 29. Mai 2019, 18.00 Uhr

Musizierstunde Klavier
(Svante von de moortel), Aula Ambar



Frohes Alter Ballwil

Offenes Singen Ballwil

Das Ballwiler Projekt «Offenes Singen für Jung und Alt» ist seit drei Monaten gut unterwegs. Immer am letzten Freitag im Monat singen Frauen, Männer und Jugendliche während rund einer Stunde gemeinsam Lieder ganz verschiedener Stilrichtungen. Am Freitag, 31. Mai, findet das Offene Singen ausnahmsweise nicht im Probelokal, sondern auf dem Bauernhof Oberlinggen (Familie Käch) statt; Beginn um 18 Uhr. Nach der Singstunde im Freien werden beim gemütlichen Zusammensein Grillwürste mit Brot, Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten – und dies zum Pauschalpreis von zehn Franken pro Person. Auch zuhörende Gäste sind herzlich willkommen. Bei ungünstigem Wetter finden wir in der Scheune genügend Platz.

Bei der Ballwiler Bevölkerung stösst das «Offene Singen für Jung und Alt» auf Interesse. Jeweils 20-30 Personen, darunter auch Jugendliche, haben an den ersten vier Singstunden teilgenommen. Das vom Frohen Alter lancierte Projekt ist zurzeit in die Aktion «Luzern singt» eingebunden, soll aber ab Oktober eigenständig weitergeführt werden.

Vorkenntnisse nicht nötig!

Das Offene Singen wird von Margrit Krauer, die auch den Trachtenchor Ballwil dirigiert, geleitet und von Ruth Kaufmann instrumental begleitet. Eingeladen sind alle, die gerne in lockerem Rahmen, aber unter kundiger Leitung miteinander singen. Vorkenntnisse

und Anmeldung braucht es keine, Liedblätter sind vorhanden. Am Schluss jeder Singstunde besteht Gelegenheit, einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Unkosten zu leisten. Nach dem 31. Mai treffen wir uns wieder am 28. Juni, 30. August, 27. September und 25. Oktober, jeweils 17-18 Uhr im Probelokal Gemeindehaus.

Händ Sie's gmerkt – s'isch so wiit!
Es schmöckt nach Früehlig, si chunnt,
di schöni Ziit!
D'Natur isch wieder verwachet,
au d'Sonne het scho vom Himmel g'lachet.

Termine

Donnerstag, 09./23. Mai 2019

Wandern 13.10 beim VOLG (mit Auto)
Bitte immer Halbtax-Abo mitnehmen.
Nichtwanderer jassen im Rest. Sternen

Donnerstag, 16. Mai 2019

Velofahren 13.30 beim Gemeindehaus
Dauer ca. 2h

Freitag, letzter im Monat

Offenes Singen für Jung und Alt

Weitere Auskünfte:

Maria Kramis, Oberlinggen,
Telefon 041 448 26 65

Elternkreis Ballwil



Chrabbel-Bistro Ballwil

«Das esch de Ort zom Spele, sech ustusche
ond z'begägne för Chli ond Gross»

Unser Chrabbel-Bistro lädt jeden ersten
Dienstagmorgen im Monat zum Spielen und
Verweilen ein.

Wann: Dienstag, 07. Mai 2019

Zeit: Ab 8:30 – 11:00 Uhr
(freies Kommen und Gehen)

Ort: Margrethenstube
(UG Pfarrhaus, Pfrundweg)

Alter: 0-4 Jahre (ältere Geschwister sind
herzlich willkommen)

Kosten: CHF 2.00
(Mami/Papi/Grosi/etc.)

Wir freuen uns auf ein rege besuchtes Chrab-
bel-Bistro!



Velofahrkurse in Ballwil

Ein spannender Morgen auf dem Velo mit Pro
Velo Luzern und dem Elternkreis Ballwil! In
zwei verschiedenen Kursen lernen die Kinder
mit ihren Begleitpersonen sicher zu fahren.

Wann: Samstag, 25. Mai 2019

Zeit: 9:30 – ca. 12:30 Uhr

Ort: Schulareal Schule Ballwil

Im Kurs A «Sicheres Terrain» (ab 5 oder 6 Jah-
ren) werden die Grundkenntnisse vermittelt
und das Fahren auf dem Schulareal geübt.
Vom Aufsteigen über das richtige Bremsen bis
zum selbstsicheren Fahren. Am Ende kennen
die Kinder die wichtigsten Verkehrsregeln. Sie
kriegern das Velo immer besser in den Griff und
können einhändig fahren.

Im Kurs B «Erste Ausfahrten» (ab 7 Jahren)
stehen die Verkehrsregeln und das korrekte
Verhalten im Verkehr im Mittelpunkt. Es wird
auf dem Schulareal vom Abstand halten über
Zeichen geben bis zum richtigen Abbiegen
geübt. Ausserdem wagen wir uns auf Quar-
tierstrassen, damit sich Kinder und Eltern am
Ende schon ganz wohl auf den Nebenstrassen
fühlen.

Kosten: CHF 40.00/Kind, bzw. CHF 50.00 pro
Familie ab zwei Kindern. Mitglieder von Pro
Velo Luzern profitieren von CHF 20.00 Rabatt.

Anmeldung: Direkt bei Pro Velo www.provelo-luzern.ch/velofahrkurse

Aus den Vereinen



30 Jahre schnöschi Baubeler

Am 11. Mai 2019 wird der «schnöschi Baubeler» auf dem Ballwiler Schulareal bereits zum 30. Mal von der Damenriege STV Ballwil organisiert und durchgeführt. Zusätzlich zum 30-jährigen Jubiläum vom schnöschi Baubeler, darf die Damenriege in diesem Jahr auch das 50-jährige Jubiläum der «Meitli-Riege Ballwil» feiern.

Die alljährlichen Sprints, Ambarläufe, Pföderi- und Familienläufe werden natürlich auch dieses Jahr wieder durchgeführt. Anlässlich des Jubiläums werden noch weitere Attraktionen angeboten. Bei den Bobfahrerinnen Eveline

und Rahel Rebsamen kann das Anstossen eines Bobs getestet werden. Auf einem Parcours in der Turnhalle kann man versuchen den Sieger von Ninja Warrior Switzerland, Simon Weiss, zu schlagen. Zudem sorgen die Turnerinnen der Geräteriege Ballwil mit einem Schaukelringprogramm für Spannung. Es ist für alle etwas dabei!

Für das leibliche Wohl wird in der Festwirtschaft gesorgt.

Die Damenriege freut sich mit zahlreichen Anmeldungen und Besuchern das Jubiläum zu feiern.



Walking/Nordic Walking-LeiterIn gesucht

Walking bedeutet in der Übersetzung «gehen» und ist eine schonende und gesundheitsfördernde Sportart.

Es ist gut für das Herz-Kreislauf-System, senkt den Bluthochdruck und kurbelt den Stoffwechsel an. Walking eignet sich hervorragend zur Fettverbrennung und damit zur Regulierung des Körpergewichts.

Bei einer Walking-Tour wird auf sanfte Art und Weise der ganze Körper trainiert.

Komm doch auch. Jeden Mittwoch um 19.00 Uhr beim Schulhaus Ballwil.

Kostenlos, vereinsunabhängig und nicht leistungsbezogen. Jeder ist herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen.

Per sofort suchen wir für unser Walking/Nordic Walking Team eine kontaktfreudige Leiterin/einen kontaktfreudigen Leiter. Bist du interessiert, dann melde dich bitte bei Lisbeth Palli, Standortleiterin
Telefon 079 574 61 52.

Aus den Vereinen



Mittelländische Meisterschaften in Hägendorf 13.4.19

Michel Furrer vom STV Ballwil kämpfte sich nach seiner Verletzung wieder zurück. An den Mittelländischen Meisterschaften zeigte der junge Ballwiler einen sauberen Wettkampf. Der Trainingsrückstand nach seinen gebrochenen Zehen war dann vorwiegend am Sprung ein grosses Thema. Somit konnte er sein Können nicht zeigen. Am Barren durfte er so richtig strahlen, denn endlich gelang ihm der Moy so richtig wunschgemäss. Mit einem minimalen Rückstand von nur 0.05 Punkte verpasste er das Podest.

Michel nach dem Wettkampf: «Eigentlich bin ich nach diesem Trainingsrückstand sehr zufrieden und trotzdem ein bisschen enttäuscht, dass es nicht auf das Podest gereicht hat, denn fünf Hundertstel ist ja nichts».



Michel Furrer mit seinen Trainingskollegen vom RLZ

Anzeige

„Qualität ist,
was das Leben reizvoll macht“

Wir sind Gwärb

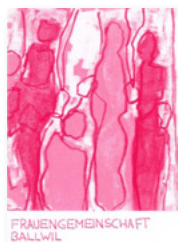
GEWERBEVEREIN
BALLWIL HOHENRAIN

Gerligen 19a
6275 Ballwil

041 661 07 09

info@gvbh.ch / www.gvbh.ch

Frauengemeinschaft Ballwil



Disbalance im Hormon-Orchester?

Ein Vortrag für Frauen ab ca. 35 Jahren

Mittwoch, 22. Mai 2019, 19.30 Uhr
Einhornkeller (beim Gemeindesaal) Ballwil

Denken Sie bei Stimmungsschwankungen, verstärkter Blutung, Libidomangel und ein paar Kilos mehr schon an die Wechseljahre? Schon lange vor den eigentlichen Wechseljahren, oft bereits ab 35-40 Jahren, ist vieles nicht mehr wie früher. Frauen sind gereizt, weinerlich, erschöpft und sagen:

«Ich bin einfach nicht mehr ich selbst!»

Erfahren Sie am Vortrag die Zusammenhänge über das sensible Zusammenspiel im «Hormon-Orchester» und lernen Sie praktisch Umsetzbares für Ihren persönlichen Alltag. So, dass Sie die «Schönsten Jahre im Leben einer Frau» geniessen können!

Die Referentin Ursula Wenk hat ihre Naturheilpraxis in Rothenburg. Sie ist spezialisiert auf Frauenthemen allgemein, hormonfreie Verhütung, Ernährung und gibt Bachblütenkurse www.naturheilpraxis-wenk.ch.

Kosten: Für Mitglieder Fr. 10.00
Nichtmitglieder Fr. 15.00

Keine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörerinnen!

Kreativ-Werkstatt mit Andrea Hug

Donnerstag, 9. Mai 2019, 19.30 – 22.00 Uhr
Im Handarbeitszimmer der Schule Ballwil

Häkeln, Stricken, Flicken oder Nähen

Eine Kreativ-Werkstatt, in der man in einer gemütlichen Runde, mit fachkundiger Unterstützung, eigene alte oder neue Projekte wie Häkeln, Stricken, Flicken oder Nähen starten oder beenden kann. Mit professioneller Hilfe ist sehr viel möglich oder machbar!

Kosten: Mitglieder Fr. 15.00
Nichtmitglieder Fr. 20.00

Anmeldungen bitte bei Eveline Ehrhardt unter
Telefon 041 360 74 14 oder
per Mail an fg-ballwil@gmx.ch

Tanken & Danken, Wallfahrt nach Urswil

Montag, 13. Mai 2019, 19.00 Uhr
Besammlung: Pfarrkirche, Ballwil

Wir begeben uns auf die Wallfahrt nach Urswil. Treffpunkt ist um 19 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil. Die Flötengruppe wird die Feier, welche um 20 Uhr beginnt, mit ihren Melodien umrahmen.

Wir freuen uns über viele TeilnehmerInnen!

Schützenverein Ballwil

Feldschiessen in Inwil

Wir Schützen vom SV Ballwil laden die ganze Bevölkerung von Ballwil und alle unsere Freunde ein, mit uns das Feldschiessen in Inwil zu schießen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten gratis Wurst und Brot! Das Schiessen ist ebenfalls kostenlos. Waffen werden bei Bedarf vom Schützenverein zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns, wenn Sie uns wiederum durch Ihre Teilnahme Ihre Sympathie bekunden und wir Sie im Schiessstand Inwil begrüßen dürfen.

Schiesszeiten:

Mittwoch, 15. Mai, 18.00 - 19.00 Uhr
Freitag, 24. Mai, 18.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 25. Mai, 10.00 - 12.00 Uhr und
13.30 - 15.00 Uhr
Sonntag, 26. Mai, 10.00 - 11.00 Uhr

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern recht viel Erfolg und «GUET SCHUSS» am diesjährigen Feldschiessen.

Anzeige



Original Bolschoi Don Kosakenchor in Ballwil

Nach dem grossartigen Auftritt im letzten Jahr in der auf den letzten Platz besetzten Pfarrkirche kommt der Chor auch dieses Jahr wieder nach Ballwil.

Samstag, 23. November 2019 um 18.00 Uhr



Bestellen Sie frühzeitig gute Plätze!
Das OK: Helene & Franz Fischer
Hanni & Marcel Stocker

Ticket-Bestellungen: Telefon 079 289 30 55
Mail: marcelstocker@bluewin.ch
Sonderpreise im Vorverkauf:
Nummerierte Plätze Kat. 1 Fr. 45.00 statt 55.00 / Kat. 2 Fr. 39.00 statt 47.00

Aus den Vereinen



Muttertags-Gottesdienst

Drei gute Gründe für den Besuch des Muttertags-Gottesdienstes in der Pfarrkirche Ballwil am

12. Mai 2019 um 10.30 Uhr:

Ein musikalisch-besinnlicher Auftakt für einen schönen Tag. Du bereitest Deiner Liebe eine grosse Freude und begleitest sie in die Kirche, wo rund 40 junge und jung gebliebene Männer extra für euch singen. Oder:

Du empfiehlst Deiner Mutter oder Deiner Partnerin allerwärmstens den Besuch des Gottesdienstes und hast dann genug Zeit zum Vorbereiten des köstlichen Festtags-schmauses. Oder aber:

Du freust Dich auf den Apéro, den die Katholische Kirchgemeinde Ballwil nach dem Gottesdienst offeriert.



Dorffest Ottenhusen 2019

Feierabend-Fest: Freitag, den 24. Mai 2019

Das Feierabendbier einmal anders: Besuchen Sie uns nach der Arbeit zu Wurst und Bier. Gerne sind wir für Sie auf dem Festplatz in Ottenhusen da. Wir freuen uns mit Ihnen das Wochenende einzuläuten und einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Dorffest Sonntag, den 26. Mai 2019

Das Dorffest Ottenhusen beginnt um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst. Christoph Beeler (Pfarrreileiter) wird sicher einen wunderschönen und besonderen Gottesdienst halten. Lassen Sie sich überraschen, wer dieses Jahr

unserer Messe musikalisch begleitet. Das traditionelle Menü (Braten und Risotto mit Dessert), können Sie wieder am Mittag geniessen.

Neben musikalischer Unterhaltung bieten wir noch weitere Attraktionen an. Unsere jüngeren Festbesucher können in der Märli-Stube spannende Geschichten hören oder mit dem Zügli durch Ottenhusen fahren. Aber auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz. Die Freiluftkegelbahn steht allen zur Verfügung und wir erwarten wieder einen spannenden Wettkampf. Sie können aber auch einfach den Nachmittag bei gutem Kaffee und einem Schwatz oder Jass im Zelt geniessen.

FDP.Die Liberalen Ballwil

Super Sunday am 19. Mai 2019. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden für nicht weniger als zwei eidgenössischen, einer kantonalen und zwei kommunalen Abstimmungen an die Urnen gebeten. Weiter ist der 2. Wahlgang der Luzerner Regierungsratswahlen angesetzt.

Damit sind auch die Themen für die Parteiversammlung der FDP.Die Liberalen vom Dienstag, 7. Mai, mit Beginn um 20 Uhr im Restaurant Sternen gegeben. Hinzu kommen noch die Traktanden der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 21. Mai hinzu.

Rückblick Wahlen

Der Parteivorstand bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei der Ballwiler Stimmbevölkerung für die Unterstützung bei den Regierungs- und Kantonsratswahlen. Der Inwiler Fabian Peter ist souverän im ersten Wahlgang zum Regierungsrat gewählt worden und hat auch in Ballwil mit 562 Stimmen am meisten Stimmen erhalten. Wenn das nicht ein schöner Vertrauensbeweis ist! Bei den Kantonsratswahlen hat die Kandidatin der FDP.Die Liberalen Ballwil, Dominique Leuthard mit 194 Stimmen ein erfreuliches Resultat erzielt. Sie meinte zu ihrem Ergebnis: «Das ist sehr erfreulich und motiviert mich, auch in Zukunft politisch aktiv zu sein».

Ein gutes Ergebnis hat die FDP.Die Liberalen auch bei der Parteistärke nach Listenstimmen in Ballwil erzielt. Im Gegensatz zur CVP (- 2,69, neu 33,26%) und zur SVP (- 4,87%, neu 27,35%) haben die Liberalen leicht zugelegt (+ 0,16%, neu 13,58%).

Für den 2. Wahlgang der Regierungsratswahlen unterstützt die Kantonalpartei die beiden bisherigen Regierungsräte Marcel Schwerzmann und Paul Winiker. Dem schliesst sich auch die Ortspartei Ballwil an.

Empfehlung Abstimmungen

Die beiden eidgenössischen Vorlagen, AHV-Steuvorlage (STAF) und EU-Waffenrichtlinien werden zur Annahme empfohlen. Ebenso die kantonale Abstimmung zur Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18).

Wichtig für die Zukunft von Ballwil sind die beiden kommunalen Abstimmungen. Hier liess sich der Vorstand am runden Tisch vom 16. April, den der Gemeinderat für die Ortsparteien regelmässig durchführt, informieren. Der Vorstand der FDP hat sich von den beiden Vorlagen, Neubau einer Aushubwaschanlage mit Photovoltaikanlage für das Kieswerk Ballwil und für die Sanierung und Aufwertung der Dorfstrasse Ballwil ein umfangreiches Bild machen können und empfiehlt die beiden Geschäfte zur Annahme.

Näheres erfahren Sie an der Parteiversammlung. Nutzen Sie diese Plattform und diskutieren Sie zusammen mit dem Vorstand und den Anwesenden über viele interessante Themen.

TONI KAUFMANN

Agenda Mai 2019

Mittwoch, 1. Mai

19:30 Orientierungsversammlung
Gemeindesaal, Gemeinderat

Freitag, 3. Mai

20:00 «Helge und das Udo»
Gemeindesaal, mastermusic

Sonntag, 5. Mai

09:30 Weisses Sonntag
Pfarrkirche Ballwil, Musikgesellschaft

Dienstag, 7. Mai

07:00 Grüngutabfuhr
08:30 Chrabbel Bistro, Margrethenstube
Elternkreis
20:00 FDP Parteiversammlung,
Restaurant Sternen

Donnerstag, 9. Mai

19:30 Kreativ-Werkstatt, Schule Ballwil
Handarbeitszimmer. Frauengemeinschaft

Samstag, 11. Mai

09:45 de schnöuschi baubeler, Schulareal
STV Ballwil, Damenriege

Sonntag, 12. Mai

10:00 Muttertags-Gottesdienst Ballwil
Männerchor Ballwil

Montag, 13. Mai

19:00 Tanken & Danken, Wallfahrt Urswil
Treffpunkt VOLG, Frauengemeinschaft

Dienstag, 14. Mai

13:30 Mütter-/Väterberatung, SoBZ
Schlossmatte, Telefon 041 914 31 31

Mittwoch, 15. Mai

18:00 Feldschiessen, Mettenwil
Schützenverein

Samstag, 18. Mai

07:00 Papier- und Kartonsammlung

Sonntag, 19. Mai

18:00 Eidg. kant. kommunale Abstimmung

Dienstag, 21. Mai

07:00 Grüngutabfuhr
19:30 Gemeindeversammlung, Gemeindesaal

Mittwoch, 22. Mai

18:00 Feldschiessen, Mettenwil
Schützenverein
19:00 Klavierkonzert, Aula, Musikschule
19:30 Vortrag «Disbalance im Hormon-
Orchester, Einhornkeller,
Frauengemeinschaft

Freitag, 24. Mai

18:00 Feldschiessen, Mettenwil
Schützenverein

Samstag, 25. Mai

09:30 Velofahrschule, Schulareal
Elternkreis
10:00 Feldschiessen, Mettenwil
13:30 Schützenverein
19:30 «Alex Porter» Gemeindesaal
mastermusic

Sonntag, 26. Mai

10:00 Feldschiessen, Mettenwil
Schützenverein
17:00 Frühlingskonzert, Pfarrkirche
Musikschule

Dienstag, 28. Mai

19:30 Cello-und Violin-Konzert, Aula
Musikschule

Mittwoch, 29. Mai

19:30 Klavier-Konzert, Aula
Musikschule



Karateschule

für traditionelles Shotokan Karate
im oberen Luzerner Seetal

Dojoadresse:

Hochdorfstrasse 9a
6275 Ballwil
www.karate-seetal.ch

Kontakt / Sensei:

Roger Fankhauser (3.Dan)
Mobil: 079 404 87 92
Mail: info@karate-seetal.ch

«Du kannst jederzeit ein
unverbindliches und
kostenloses Probetraining
absolvieren»

In unserer Karateschule wirst Du
nicht lernen, wie Ziegelsteine
oder Holzbretter zerschlagen
werden.

**Deine Entwicklung und
Förderung im
Selbstbewusstsein, Anstand
und Respekt, Disziplin,
Kondition, Kraft,
Koordination und
Körperkontrolle steht bei uns
im Zentrum.**

Nebst dem umfangreichen und
nachhaltigen Training wird in
unserer Karateschule
Freundschaft grossgeschrieben.

Trainingszeiten:

Montag

- **16:30 - 17:30 Uhr**
Karatekids von 7 bis 9 Jahren
- **17:45 – 18:45 (19:15) Uhr**
Kinder ab 10 Jahren - und
Juniorenttraining bis 15 Jahren
- **19:30 - 21:00 Uhr**
Jugendliche ab 16 Jahre und
Erwachsene

Mittwoch

- **16:15 - 17:15 Uhr**
Karatebonsai von 5 bis 6 Jahren -
Mütter und Väter sind eingeladen
beim Training mitzumachen.
- **17:30 - 18:30 Uhr**
Karatekids von 7 bis 9 Jahren
- **18:45 - 20:15 Uhr**
Kinder ab 10 Jahren - und
Juniorenttraining bis 15 Jahren
- **20:00 - 21:30 Uhr**
Jugendliche ab 16 Jahre und
Erwachsene

Samstag

- **13:00 - 14:00 Uhr**
Alle Unterstufen Karatekas (Kinder
und Erwachsene) bis Grüngurt
(6.Kyu)
- **14:15 - 15:45 Uhr**
Alle Oberstufen Karatekas (Kinder
und Erwachsene) ab Blauqurt (5.Kyu)

«Der Weg ist das Ziel»

«Shotokan Karate kennt
keine Altersgrenze»

«Wir bieten Karate für
ALLE Interessierten»



Member von



Roger Fankhauser (3.Dan)
Gründer und Dojoleiter von
Shotokan Karate Seetal

Informatik-Supportcenter in Ballwil für KMU und Privatkunden.

KAUZ

INFORMATIK | MEDIEN AG

Ballwilstrasse 18
041 448 39 00

6275 Ballwil
www.kauz.ch



Zuverlässiger IT-Support

Ihr Computer macht Probleme?
Kontaktieren Sie uns oder kommen
sie in Ballwil vorbei.



Kindersicherung

Schützen Sie ihr Kind vor den
Gefahren im Internet.
Gerne beraten wir Sie vor Ort.



Microsoft Office 365

Lassen Sie sich von Microsoft
Office 365 überzeugen.
Gerne beraten Sie kompetent.



Cloud Computing

Zugriff auf Ihre Unternehmens-
daten von überall auf der Welt.
Wir wissen wie.



App und Software

Wir planen und programmieren
ihre App oder Software nach ihren
Wünschen und Anforderungen.



Persönliche Beratung

Wir beraten Sie bei der Planung,
Beschaffung und Einrichtung von
Informatikmitteln.



Elektro-Installationen

käch

Elektro Käch Seetal AG

Bahnhofstrasse 12 | 6275 Ballwil
Telefon 041 448 44 08 | www.kaech-seetal.ch

Wir suchen Auszubildende!